

Christoph Konle liegt vorn

In Rainau wird ein zweiter Wahlgang nötig - Christoph Konle kommt auf 45,7 Prozent der Stimmen

Trotz einer hervorragenden Wahlbeteiligung von 69,1 Prozent konnte keiner der vier Bürgermeisterkandidaten in Rainau mehr als 50 Prozent der abgegebenen Stimmen für sich verbuchen. Daher wird am 3. Februar erneut gewählt.

Sabine Freimuth



Der stellvertretende Bürgermeister Xaver Stark verkündete vor fast 400 Bürgern um 18.40 Uhr in der Schwabsberger Jagsttalhalle das vorläufige amtliche Endergebnis. (alle Fotos: Sabine Freimuth)



Zufrieden: Christoph Konle kommt auf 45,7 Prozent der Stimmen.



Aufgeben ist keine Option: Gerhard Oppold (30,2 Prozent) will erst analysieren.



Nachdenklich: Christoph Hald kam auf 23,9 Prozent der Stimmen.

Rainau-Schwabsberg. Der stellvertretende Bürgermeister Xaver Stark verkündete vor fast 400 Bürgern um 18.40 Uhr in der Schwabsberger Jagsttalhalle das vorläufige amtliche Endergebnis:

Christoph Konle konnte demnach 804 (45,7 Prozent) Stimmen für sich verbuchen. Gerhard Oppold bekam 531 Stimmen (30,2 Prozent). Für Christoph Hald stimmten 421 Bürger (23,9 Prozent). Weit abgeschlagen musste sich Horst Grund mit 5 Stimmen (0,3 Prozent) begnügen. Für Grund war die Angelegenheit damit erledigt. „Das Leben geht weiter“, meinte er. Mehr erhofft hatte sich auch Christoph Hald, der erst einmal eine Nacht schlafen wollte, bevor er über eine Weiterkandidatur entscheidet.

Sehr zufrieden mit dem Ergebnis war Christoph Konle. Zwölf Wochen habe er nun hart gearbeitet und wolle jetzt noch die restlichen Bürger überzeugen. Seine Frau Sabrina will ihn dabei so gut es geht unterstützen. Sie meinte: „So kurz vor dem Ziel gibt man doch nicht auf.“ Nicht ganz so optimistisch war der Zweitplatzierte Gerhard Oppold. 30,2 Prozent sind nicht schlecht und Aufgeben sei für ihn keine Option. Er wolle jetzt erst einmal das Wahlergebnis analysieren und schauen, welche Gruppen er noch für sich gewinnen kann.

Vergleicht man die Ergebnisse der drei Ortschaften Schwabsberg, Dalkingen und Buch so zeigt sich, dass Konle überall vorne liegt, in Dalkingen mit 49,84 Prozent hat er sein stärkstes Lager. In Buch liegt Christoph Hald mit Konle fast gleichauf. Oppolds stärkste Ortschaft ist Dalkingen, wo er auf 36,83 Prozent kommt. Bei den Briefwählern hat Konle mit 56 Prozent gepunktet. Das große Aufgebot an Bürgermeistern der umliegenden Orte, wie Abtsgmünd, Westhausen, Ellenberg, Adelmansfelden und Neuler ließ darauf schließen, dass mancher glaubte, dem neuen Bürgermeister bereits gratulieren zu können. Auch der ehemalige Rainauer Bürgermeister Achim Krafft und seine Frau warteten gespannt mit den gut 400 Bürgern auf die Verkündung des vorläufigen Wahlergebnisses.

Beim erneuten Wahlgang am 3. Februar genügt dann eine einfache Mehrheit. Neue Kandidaten können sich jetzt noch bewerben.

© Schwäbische Post 20.01.2013